

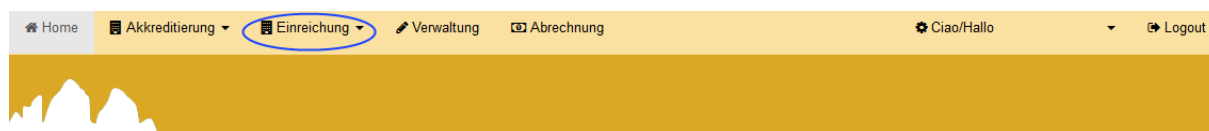
LEITFADEN ZUR EINREICHUNG VON PROJEKTVORSCHLÄGEN ÜBER COHEMON ESF

INHALTSVERZEICHNIS

ZUGANG ZUM ANTRAGSFORMULAR	p. 3
PROJEKTEINREICHUNG	p. 5
HAUPTSEITE DES PROJEKTES	p. 7
A. Angaben zum Aufruf	p. 10
B. Projektübersicht	p. 11
C. Zusammenfassung des Projekts	p. 14
D. Übersicht, Dauer der Bildungsmaßnahme	p. 15
E. Teilnehmer	p. 16
F. Übersicht, Dauer der Begleitung	p. 17
(Dieser Abschnitt erscheint nur bei jenen Projekten, welche Begleitmaßnahmen am Arbeitsplatz enthalten)	
G. Antragsteller	p. 18
H. Projektnetzwerk	p. 23
I. Beschreibung des Projekts	p. 34
J. Module und Kursfolgen	p. 43
K. Kostenvoranschlag	p. 55
L. Anlagen	p. 58
VALIDIERUNG DES PROJEKTES	p. 59
UNTERZEICHNUNG UND EINREICHUNG	p. 61

ZUGANG ZUM ANTRAGSFORMULAR

Der Zugang zum Antragsformular der Projektanträge erfolgt über die Funktion **"Einreichung"** des Informationssystem CoheMon.



Willkommen im elektronischen Monitoringsystem coheMON!

[Um Projektanträge einzureichen](#) [Um genehmigte Projekte zu verwalten](#) [Um Meldedaten zu überprüfen](#)

Dokumente

[Dokumente und Rechtsgrundlagen](#)
[Verordnungen der Europäischen Struktur- und Investitionsfonds 2014-2020](#)

Programmverwaltung

Wer sind meine Ansprechpartner?
ESF-Amt

Gerbergasse 69 I-39100 Bozen
Tel. 0471 41 31 30
Fax 0471 41 31 48
site: <http://www.provinz.bz.it/europa/esf>
e-mail: esf@provinz.bz.it

Im Bereich „Einreichung“ sind alle noch offene öffentliche Aufrufe aufgelistet.

Der Zugang zum Antragsformular für einen bestimmten Aufruf erfolgt über die Taste **„Zugang“**.

[home page](#) / [offene Aufrufe](#)

offene Aufrufe

Titel des Aufrufs (IT)	Titel des Aufrufs (DE)	Datum Veröffentlichung	Ablaufdatum	Countdown	Url	Aktionen
Interventi di formazione volti al rafforzamento delle competenze e all'accompagnamento al lavoro dei lavoratori maturi - Annualità 2017/2018	Weiterbildungsmaßnahmen zur Stärkung der Kompetenzen und zur Arbeitsbegleitung von älteren Arbeitnehmern – Jahr 2017/2018	21/11/2017	29/01/2018 12:00:00	04 01 16 GiorniOre Minuti Tage StundenMinuten		Zugang
Azioni volte al rafforzamento delle competenze ed all'accompagnamento al lavoro dei soggetti vulnerabili – Annualità 2017/2018	Maßnahmen zur Stärkung der Kompetenzen und zur Begleitung am Arbeitsplatz von benachteiligten Personen – Jahr 2017/2018	25/01/2018	19/02/2018 12:00:00	25 01 16 GiorniOre Minuti Tage StundenMinuten		Zugang
Accrescimento delle competenze della forza lavoro attraverso la formazione continua – annualità 2017/2018	Steigerung der Kompetenzen der Arbeitskräfte durch berufliche Weiterbildung - Jahr 2017/2018	19/12/2017	05/03/2018 18:00:00	39 07 16 GiorniOre Minuti Tage StundenMinuten		Zugang

Es erscheint im Informationssystem eine Liste:

- aller Projekte der Begünstigten, welche noch in Bearbeitungsphase sind, und
- aller bereits unterzeichneten und eingereichten Projekte

in Bezug auf den gewählten Aufruf.

Maßnahmen zur Stärkung der Kompetenzen und zur Begleitung am Arbeitsplatz von benachteiligten Personen – Jahr 2017/2018

Asse 2 - Soziale Inklusion und Bekämpfung von Armut

Projektnummer	Projekttitle (DE)	Antragsteller	Datum Abschluss	Datum Protokoll	Aktionen
BZ-000242	test daniela	Demoesf			Zugang unterzeichnen
BZ-000267	Stage breve senza accompagnamento	Demoesf			Zugang unterzeichnen
BZ-000271	Stage lungo con accompagnamento	Demoesf			Zugang unterzeichnen
BZ-000272	Prova	Demoesf			Zugang unterzeichnen
BZ-000274	Formazione e orientamento con stage breve	Demoesf			Zugang unterzeichnen
BZ-000275	Formazione, orientamento e accompagnamento con stage lungo	Demoesf			Zugang unterzeichnen Projekt muss noch endgültig eingereicht werden
BZ-000285	prova prova	Demoesf			Zugang unterzeichnen

[+ neues Projekt erstellen](#)

Die Erstellung eines neuen Projektes erfolgt über die Funktion **“+ neues Projekt erstellen”**.

Jedes Formular hat eigene Besonderheiten und spezifische Kontrollen, die sowohl auf den Bestimmungen des entsprechenden Aufrufes als auch auf den grundlegenden Kontrollstrukturen beruhen, die von der Verwaltungsbehörde in Bezug auf die verschiedenen Arten von förderbaren Vorhaben festgelegt wurden.

Es werden hier alle Felder und Optionen angegeben, die erscheinen können, und die Szenarien, in denen diese Felder und Optionen vorkommen können.

Fehlt ein solch spezifischer Hinweis bedeutet dies, dass dieses Feld bzw. diese Option in allen Projektformularen erscheint.

Für jedes Feld oder am Ende jedes Bereiches wird der Text der einzelnen „Help“ angegeben, der auf dem Online-Portal angezeigt wird.

PROJEKTEINREICHUNG

Im Bereich "Projekteinreichung" sind zuallererst die Grunddaten des Projektes einzutragen.

Projekteinreichung

Projektübersicht

Achse *	Soziale Inklusion und Bekämpfung von Armut	
Investitionspriorität *		
Spezifisches Ziel *		
Aktion *		
Projektoption *		
Projekttitle (IT) *		
Projekttitle (DE) *		
Eventuelle Wiedereinreichung*		
Art der Beihilferegelung*		
Projekttyp * ?		
Ist das Projekt an den Antragssteller gerichtet? * ?		
Datum Beginn ? *		Datum Ende *
Schulungsraum ? *		
Akkreditierter Schulungsraum		

[Projekt erstellen](#)

[← zurück zum Aufruf](#)

Die Erstellung des Projektes erfolgt über die Funktion "Projekt erstellen".

Optionen des Feldes "Art der Beihilferegelung":

- De-minimis,
- Rahmenbeihilferegelung für Ausbildungsbeihilfen,
- Keine Beihilfeeregelung.

Die Felder "Projekttyp" und "Ist das Projekt an den Antragssteller gerichtet?" erscheinen nur bei Projekten im Rahmen der beruflichen Weiterbildung.

Optionen des Feldes *"Projekttyp"*:

- Betrieblich,
- Überbetrieblich.

Optionen des Feldes *"Ist das Projekt an den Antragssteller gerichtet?"*:

- Nein,
- Ja.

Bei Projekten, bei denen Begleitmaßnahmen am Arbeitsplatz umgesetzt werden können, erscheint ein weiteres Feld:

Projektoption *

mit der Wahl zwischen:

- Bildungs- und Orientierungsmaßnahme,
- Bildungs- und Orientierungsmaßnahme samt Begleitmaßnahme am Arbeitsplatz.

Help

"Projekttyp":

Ein Projekt gilt als "betrieblich", wenn die Bildungsmaßnahme nur an ein einziges Unternehmen gerichtet ist. Ein Projekt gilt als "überbetrieblich", wenn die Bildungsmaßnahme an mehrere Unternehmen gerichtet ist.

"Ist das Projekt an den Antragssteller gerichtet?":

Ein Projekt ist an den Antragsteller gerichtet, wenn es sich bei diesem um das Unternehmen oder um eines der Unternehmen handelt, welche Begünstigte der Bildungsmaßnahme sind.

"Datum Beginn":

Le date di inizio e fine sono puramente presuntive e non vincolanti. Sono infatti condizionate alle tempistiche di approvazione del progetto e di sottoscrizione della convenzione.

"Schulungsraum":

Geben Sie den Ort der Abwicklung der Projektstätigkeit an (Schulungsraum, der im Zuge der Akkreditierung angegeben worden ist, oder einen anderen geeigneten Schulungsraum / gelegentlichen Schulungsraum, an dem die Tätigkeiten des Projektes durchgeführt werden).

HAUPTSEITE DES PROJEKTES

Die Hauptseite des Projektes besteht aus folgenden Bereichen:

- A. Angaben zum Aufruf
- B. Projektübersicht
- C. Zusammenfassung des Projekts
- D. Übersicht, Dauer der Bildungsmaßnahme
- E. Teilnehmer
- F. Übersicht, Dauer der Begleitung (nur bei Projekten, die es ermöglichen, Begleitmaßnahmen am Arbeitsplatz umzusetzen)
- G. Antragsteller
- H. Projektnetzwerk
- I. Beschreibung des Projektes
- J. Module und Kursfolgen
- K. Übersicht Finanzplan
- L. Anlagen

Die Hauptseite des Projektes wird folglich so erscheinen:

home page / offene Aufrufe / Steigerung der Kompetenzen der Arbeitskräfte durch berufliche Weiterbildung - Jahr 2017/2018 / BZ-000251

BZ-000251

Ansprechpartner im Tab "Antragsteller – Ansprechpartner" angeben
Fehler bei der Eingabe der Anzahl der Teilnehmer
Das Feld „MwSt.“ im Detail des Antragstellers muss ausgefüllt werden
Alle Pflichtfelder des Projekts ausfüllen
Es fehlen verpflichtende Anlagen
Finanzplan erstellen
Fehlerhafter Kostenvoranschlag
Fehler bei der Zuweisung der Teilnehmer - Unternehmen
Geben Sie mindestens 2 Unternehmen ein
Alle Module müssen mindestens einer Kursfolge zugewiesen werden.

Aufruf	Steigerung der Kompetenzen der Arbeitskräfte durch berufliche Weiterbildung - Jahr 2017/2018	
Achse	3	Bildung und Ausbildung
Investitionspriorität	10.iv	Verbesserung der Arbeitsmarktrelevanz der Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung, Erleichterung des Übergangs von der Bildung zur Beschäftigung und Stärkung der Systeme der beruflichen Bildung und Weiterbildung und deren Qualität, unter anderem durch Mechanismen für die Antizipierung des Qualifikationsbedarfs, die Erstellung von Lehrplänen sowie die Einrichtung und Entwicklung beruflicher Bildungssysteme, darunter duale Bildungssysteme und Ausbildungswege
Spezifisches Ziel	10.4	Steigerung der Kompetenzen der Arbeitskräfte und Förderung der Mobilität sowie der beruflichen Ein-/Wiedereingliederung
Aktion	10.4.1	Berufliche Weiterbildungsinitiativen für Erwerbstätige

Projektübersicht

[ändern](#)

Projekttitle (IT)	prova 4
Projekttitle (DE)	prova 4
Antragsteller	DemoESF
Eventuelle Wiedereinreichung	Nein
Datum Beginn	05/03/2020
Datum Ende	06/11/2020
Anzahl Monate	8
Projektnummer	BZ-001441
Art der Beihilferegelung	Keine Beihilferegelung
Schulungsraum	Anderer Schulungsraum / gelegentlicher Schulungsraum
Adresse des Schulungsraums	Via Torino, 3 - Anterivo - Altrei (BZ) 39100 Telefon: 0471111111 E-Mail: g@mail.com Beschreibung

Zusammenfassung des Projekts*

[ändern](#)

--

Übersicht, Dauer der Bildungsmaßnahme

Kursdauer (h)	Projektdauer (h)	Gesamtdauer des Vorhabens	Stundenberg

Teilnehmer * [?](#)

Frauen	Männer	Gesamtsumme	
			ändern

Übersicht, Dauer der Begleitung*

Anzahl der Teilnehmer	Dauer der Begleitung pro Kopf	Gesamtdauer der Begleitung	
8	60.00	480	ändern

Antragsteller *

Firmenname / Bezeichnung (IT)	Firmenname / Bezeichnung (DE)	
DemoESF	DemoESF	Detail

Projektnetzwerk

Partner ?	ändern
Delegierungen ?	ändern
Unternehmen ?	ändern

Beschreibung des Projektes

Kontext und Ziele*	☐	ändern
Zielgruppe*	☐	ändern
Leitung des Projektes*	☐	ändern

Module und Kursfolgen

Module*	ändern
Kursfolgen*	ändern

Übersicht Finanzplan * ?

Gesamtsumme A	Gesamtsumme B	Gesamtsumme C	Gesamtsumme B+C	Gesamt- kosten	Öffentlicher Betrag	Höhe der Delegation (%)	
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	ändern

Anlagen

[+ Anlage hinzufügen](#)

Art	Bezeichnung	File	Aktionen
-----	-------------	------	----------

Der Zugang zu den verschiedenen Bereichen und Unterbereichen des Formulars erfolgt über die entsprechende Taste **“ändern”**.

A. Angaben zum Aufruf

home page / offene Aufrufe / Steigerung der Kompetenzen der Arbeitskräfte durch berufliche Weiterbildung - Jahr 2017/2018 / BZ-000251

BZ-000251

Ansprechpartner im Tab "Antragsteller – Ansprechpartner" angeben
Fehler bei der Eingabe der Anzahl der Teilnehmer
Das Feld „MwSt.“ im Detail des Antragstellers muss ausgefüllt werden
Alle Pflichtfelder des Projekts ausfüllen
Es fehlen verpflichtende Anlagen
Finanzplan erstellen
Fehlerhafter Kostenvoranschlag
Fehler bei der Zuweisung der Teilnehmer - Unternehmen
Geben Sie mindestens 2 Unternehmen ein
Alle Module müssen mindestens einer Kursfolge zugewiesen werden.

Aufruf	Steigerung der Kompetenzen der Arbeitskräfte durch berufliche Weiterbildung - Jahr 2017/2018	
Achse	3	Bildung und Ausbildung
Investitionspriorität	10.iv	Verbesserung der Arbeitsmarktrelevanz der Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung, Erleichterung des Übergangs von der Bildung zur Beschäftigung und Stärkung der Systeme der beruflichen Bildung und Weiterbildung und deren Qualität, unter anderem durch Mechanismen für die Antizipation des Qualifikationsbedarfs, die Erstellung von Lehrplänen sowie die Einrichtung und Entwicklung beruflicher Bildungssysteme, darunter duale Bildungssysteme und Ausbildungswege
Spezifisches Ziel	10.4	Steigerung der Kompetenzen der Arbeitskräfte und Förderung der Mobilität sowie der beruflichen Ein-/Wiedereingliederung
Aktion	10.4.1	Berufliche Weiterbildungsinitiativen für Erwerbstätige

Dieser Bereich ist nicht abänderbar.

Er enthält die Fehlerberichte, die das System beim Ausfüllen der Pflichtfelder und bei der Nichteinhaltung der physischen und verfahrenstechnischen Richtwerte feststellt, und die im öffentlichen Aufruf und in den *Bestimmungen für die Verwaltung und Abrechnung von Bildungsprojekten* (aktuelle Fassung) festgelegt wurden.

B. Projektübersicht

Projektübersicht

 Nutzerverwaltung deaktivieren

 ändern

Projekttitel (IT)	Multiaziendale non destinato in aiuti
Projekttitel (DE)	Multiaziendale non destinato in aiuti
Antragsteller	DemoESF
Eventuelle Wiedereinreichung	Nein -
Datum Beginn	06/09/2018
Datum Ende	08/03/2019
Anzahl Monate	6
Projektnummer	BZ-000251
Art der Beihilferegelung	Rahmenbeihilferegelung für Ausbildungsbeihilfen
Ausbildungsbeihilfe	
Projekttyp	Überbetrieblich
Ist das Projekt an den Antragssteller gerichtet?	Nein
Schulungsraum	Anderer Schulungsraum / gelegentlicher Schulungsraum
Adresse des Schulungsraums	prova

Die Funktion "**Nutzerverwaltung aktivieren/deaktivieren**" ermöglicht es, die Zugangsrechte zum Projekt zu verwalten, und so einzuschränken, wie der Begünstigte dies in "Nutzerverwaltung" festlegt.

Projektübersicht

 Nutzerverwaltung aktivieren

 ändern

Zugang anhand der vorgesehen Rechte einschränken?

 zurück

fortfahren 

Projektübersicht

 Nutzerverwaltung deaktivieren

 ändern

Durch die Deaktivierung der Nutzerverwaltung wird der Zugang zum Projekt auf alle Nutzer des Begünstigten, die Zugang zur Projekteinreichung haben, ausgeweitet
NB: etwaige bestehende spezifische Zugangsrechte werden gelöscht - der Vorgang ist endgültig

 zurück

fortfahren 

Über die Taste "**ändern**" können einige grundlegende Projektdaten bearbeitet werden.

BZ-000251 - Projektübersicht

Projektübersicht

Achse *	Bildung und Ausbildung	
Investitionspriorität *	Verbesserung der Arbeitsmarktrelevanz der Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung, Erleichterung des Übergangs von der Bildung zur B	
Spezifisches Ziel *	Steigerung der Kompetenzen der Arbeitskräfte und Förderung der Mobilität sowie der beruflichen Ein-/Wiedereingliederung	
Aktion *	Berufliche Weiterbildungsinitiativen für Erwerbstätige	
Projekttitel (IT) *	Multiaziendale non destinato in aiuti	
Projekttitel (DE) *	Multiaziendale non destinato in aiuti	
Eventuelle Wiedereinreichung*	Nein	
Art der Beihilferegulung*	De-minimis	
Projekttyp * ?	Überbetrieblich	
Ist das Projekt an den Antragssteller gerichtet? * ?	Nein	
Datum Beginn * ?	06 / 09 / 2018	Datum Ende *
		08 / 03 / 2019
Schulungsraum * ?	Anderer Schulungsraum / gelegentlicher Schulungsraum	
Adresse des Schulungsraums	prova	

Folgende Felder sind nicht abänderbar:

- Projektoption (für Projekte mit Begleitmaßnahmen am Arbeitsplatz),
- Art der Beihilferegulung,
- Projekttyp,
- „Ist das Projekt an den Antragssteller gerichtet?“

Help:

Datum Beginn: Start- und Enddatum sind rein präskriptiv und unverbindlich. Sie sind vom Zeitpunkt der Projektgenehmigung und der Unterzeichnung der Vereinbarung abhängig.

Schulungsraum: Geben Sie den Ort der Abwicklung der Projektstätigkeit an (Schulungsraum, der im Zuge der Akkreditierung angegeben worden ist, oder einen anderen geeigneten Schulungsraum / gelegentlichen Schulungsraum, an dem die Tätigkeiten des Projektes durchgeführt werden).

Wählt man „anderer geeigneter Schulungsraum / gelegentlicher Schulungsraum“ erfordert das System die Angabe der Adresse: es öffnet sich ein weiteres Fenster zur Angabe der Informationen zum ausgewählten Schulungsraum.

Ausbildungsort

Gemeinde *

Anterivo - Altrei (BZ)



PLZ *

39100

Adresse *

Via Torino

Hausnummer *

3

Telefon *

0471111111

E-Mail *

g@mail.com

Beschreibung

 Salva

Schließen

C. Zusammenfassung des Projekts

Zusammenfassung des Projekts*

 ändern

BZ-000251 - Zusammenfassung des Projekts 

Italienisch *

Deutsch *

 speichern

 zurück zum Projekt

Help

“Zusammenfassung des Projekts”:

Die Beschreibung des Projektes wird für die vorgeschriebene Veröffentlichung laut EU-Verordnung und eventueller Teilnehmer herangezogen. Der italienische und der deutsche Text müssen übereinstimmen. (max. 1000 Zeichen).

D. Übersicht, Dauer der Bildungsmaßnahme

Übersicht, Dauer der Bildungsmaßnahme

Kursdauer (h)	Projektdauer (h)	Gesamtdauer des Vorhabens	Stundenberg

Dieser Abschnitt wird vom System automatisch erstellt, aufgrund der im Abschnitt "Module und Kursfolgen" eingegebenen Daten.

E. Teilnehmer

Teilnehmer * 

Frauen	Männer	Gesamtsumme	
			

BZ-000251 - Teilnehmer

weibliche Teilnehmer

männliche Teilnehmer

 speichern

 zurück zum Projekt

Help

„Teilnehmer“:

Die Verteilung zwischen Männer und Frauen ist rein statistisch. Die verbindliche Zahl wird nur durch die Gesamtzahl der Teilnehmer und durch die Angaben im Abschnitt "Auswahlverfahren für die Empfänger" dargestellt.

F. Übersicht, Dauer der Begleitung

Dieser Abschnitt erscheint nur bei jenen Projekten, welche Begleitmaßnahmen am Arbeitsplatz enthalten.

Übersicht, Dauer der Begleitung*

Anzahl der Teilnehmer	Dauer der Begleitung pro Kopf	Gesamtdauer der Begleitung	
8	60.00	480	 ändern

BZ-000242 - Begleitung ändern

Dauer der Begleitung pro Kopf*

Anforderungen und Ziele der begleitenden Maßnahme * 

Inhalt, Artikulation und geplante Aktivitäten * 

 speichern

 zurück zum Projekt

Help

“Anforderungen und Ziele der begleitenden Maßnahme”:

Beschreiben Sie die Notwendigkeit, die Bedürfnisse der Teilnehmer und begründen Sie die Begleitungsmaßnahme mit Angabe der Zielsetzung. (max. 2.000 Zeichen).

“Inhalt, Artikulation und geplante Aktivitäten”:

Beschreiben Sie im Detail die vorgesehenen Begleitungsmaßnahmen unter Angabe der Zusammenhänge und Modalitäten der Durchführung. (max. 2.000 Zeichen).

G. Antragsteller

Antragsteller *

Firmenname / Bezeichnung (IT)	Firmenname / Bezeichnung (DE)	
DemoESF	DemoESF	Detail

G.1 – Meldedaten des Antragstellers

BZ-000252 - Details des Antragstellers

Ansprechpartner im Tab "Antragsteller – Ansprechpartner" angeben
Das Feld „MwSt.“ im Detail des Antragstellers muss ausgefüllt werden
Anzahl der Personen in Aus-/Weiterbildung einfügen

MELDEDATEN	ANSPRECHPARTNER	ZWEIGSTELLE	ZIELGRUPPE
Allgemeine Daten			
Firmenname / Bezeichnung (IT)	DemoESF		
Firmenname / Bezeichnung (DE)	DemoESF		
Webseite	www.provinz.bz.it/esf	Rechtsform	privatrechtlich
Rechtssubjekt	2.4.20 - Provinz		
Mehrwertsteuernummer		Steuernummer	
Nummer Eintragung Handelsregister		Datum Eintragung Handelsregister	
Ateco-Sektor	G - HANDEL; REPARATUR VON KRAFTWAGEN UND KRAFTRÄDERN		
Ateco	G46.13.03 - Handelsvertreter für hydraulisch-sanitäre Anlagen, Heizungs- und Klimaanlage und ähnliche Anlagen (ausgenommen sind Klimaanlage für den häuslichen Gebrauch)		
Unternehmensgröße	Kleinst		
Gesetzlicher Vertreter	Storti Luca		
Steuerregime			ändern

Rechtssitz

Adresse	Conciapelli
Hausnummer	69
Gemeinde	Bozen
Provinz	BZ
Staat	(IT)Italia - Italien
PLZ	39100
Telefon	0471413175
Fax	
E-Mail	christian.richter@provincia.bz.it
PEC	info@pec.bz.it

[← zurück](#)

Steuerregime		ändern
--------------	--	------------------------

BZ-000252 - Steuerregime

Rückerstattung der Mehrwertsteuer *

--

[speichern](#)

[← zurück zum Antragsteller](#)

Optionen des Feldes "Steuerregime":

- MwSt. vollständig absetzbar,
- MwSt. teilweise absetzbar,
- MwSt. nicht absetzbar.

G.2 – Ansprechpartner des Antragstellers

BZ-000252 - Details des Antragstellers

Ansprechpartner im Tab "Antragsteller – Ansprechpartner" angeben
Das Feld „MwSt.“ im Detail des Antragstellers muss ausgefüllt werden
Anzahl der Personen in Aus-/Weiterbildung einfügen

MELDEDATEN **ANSPRECHPARTNER** ZWEIGSTELLE ZIELGRUPPE

BZ-000252 - Details des Antragstellers

Ansprechpartner im Tab "Antragsteller – Ansprechpartner" angeben
Das Feld „MwSt.“ im Detail des Antragstellers muss ausgefüllt werden
Anzahl der Personen in Aus-/Weiterbildung einfügen

MELDEDATEN **ANSPRECHPARTNER** ZWEIGSTELLE ZIELGRUPPE

Gesetzlicher Vertreter

Name	Luca Storti	E-Mail	luca.storti@gmail.com
Steuernummer	STRLCU75P30F132N	Geburtsdatum	30/09/1975
Geburtsgemeinde	Merano	Geburtsprovinz	BZ

Ansprechpartner

[+ Ansprechpartner hinzufügen](#)

Rolle	Name	Telefon	Mail	Hauptansprechpartner

[← zurück](#)

BZ-000252 - neuer Ansprechpartner

Name *

Telefon

Handy

E-Mail *

Rolle

☐ Hauptansprechpartner

Ansprechpartner hinzufügen

← zurück

Es ist zwingend erforderlich, mindestens den Hauptansprechpartner des Antragstellers anzugeben.

G.3 – Lokale Zweigstelle des Antragstellers

BZ-000252 - Details des Antragstellers

Ansprechpartner im Tab "Antragsteller – Ansprechpartner" angeben
Das Feld „MwSt.“ im Detail des Antragstellers muss ausgefüllt werden
Anzahl der Personen in Aus-/Weiterbildung einfügen

MELDEDATEN

ANSPRECHPARTNER

ZWIGSTELLE

ZIELGRUPPE

Der Unterabschnitt "Zweigstelle" erscheint nur bei betrieblichen oder überbetrieblichen Projekten, die an den Antragssteller gerichtet sind, oder ist nur dann anzugeben, wenn die Zweigstelle sich vom Rechtsitz unterscheidet.

BZ-000252 - Details des Antragstellers

Ansprechpartner im Tab "Antragsteller – Ansprechpartner" angeben
Das Feld „MwSt.“ im Detail des Antragstellers muss ausgefüllt werden
Anzahl der Personen in Aus-/Weiterbildung einfügen

MELDEDATEN ANSPRECHPARTNER ZWEIGSTELLE ZIELGRUPPE

Zweigstelle

☒ Zweigstelle ändern

Adresse	
Gemeinde	
Provinz	
Staat	Italia - Italien
PLZ	
Telefon	
Fax	
E-Mail	
PEC	

← zurück

BZ-000252 - Zweigstelle

Provinz

--

Gemeinde

-- non previsto

Adresse (Zweigstelle)

PLZ (Zweigstelle)

Telefon (Zweigstelle)

Fax (Zweigstelle)

E-Mail (Zweigstelle)

Zertifizierte E-Mail-Adresse (PEC) (Zweigstelle)

← zurück zum Antragsteller

G.4 – Zielgruppe für den Antragsteller

BZ-000252 - Details des Antragstellers

Ansprechpartner im Tab "Antragsteller – Ansprechpartner" angeben
Das Feld „MwSt.“ im Detail des Antragstellers muss ausgefüllt werden
Anzahl der Personen in Aus-/Weiterbildung einfügen

MELDEDATEN ANSPRECHPARTNER ZWEIGSTELLE ZIELGRUPPE

Der Unterabschnitt "Zielgruppe" erscheint nur bei betrieblichen oder überbetrieblichen Projekten, die an den Antragssteller gerichtet sind.

BZ-000252 - Details des Antragstellers

Ansprechpartner im Tab "Antragsteller – Ansprechpartner" angeben
Das Feld „MwSt.“ im Detail des Antragstellers muss ausgefüllt werden
Anzahl der Personen in Aus-/Weiterbildung einfügen

MELDEDATEN

ANSPRECHPARTNER

ZWEIGSTELLE

ZIELGRUPPE

Anzahl der Personen in Aus-/Weiterbildung

ändern

← zurück

BZ-000252 - Zielgruppe

Anzahl der Personen in Aus-/Weiterbildung *

speichern

← zurück zum Antragsteller

H. Projektnetzwerk

Projektnetzwerk

Partner ?	 ändern
Delegierungen ?	 ändern
Unternehmen ?	 ändern

Help

“Partner”:

Der Abschnitt "Partner" muss nur im Falle von überbetrieblichen Projekten, die an den Antragsteller gerichtet sind und im Falle einer ausführenden Partnerschaft zwischen Bildungseinrichtungen ausgefüllt werden. Dabei muss für jeden Partner (außer für den Antragsteller/federführenden Begünstigten) ein neues Modul ausgefüllt werden.

“Delegierungen”:

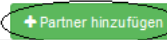
Füllen Sie für jeden Delegierten ein eigenes Modul aus. Die Delegierung darf insgesamt 30% des beantragten öffentlichen Betrags nicht übersteigen.

“Unternehmen”:

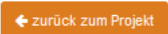
Der Abschnitt "Unternehmen" muss nur ausgefüllt werden, wenn das Projekt nicht an den Antragsteller selbst gerichtet ist. Dabei muss für jedes Unternehmen, an das die Bildungsmaßnahme gerichtet ist, ein neues Modul ausgefüllt werden.

H.1 – Partner

BZ-000252 - Partner



Firmenname / Bezeichnung	
--------------------------	--



BZ-000252 - Neuer Partner

Rechtsform der Partnerschaft *	--	▼
Partnertypologie *	--	▼
Firmenname / Bezeichnung *		
Steuernummer *		
Mehrwertsteuernummer *		
Rechtsform *	privatrechtlich	▼
Rechtssubjekt *	--	▼
Datum Eintragung Handelsregister	dd / mm / yyyy	
Nummer Eintragung Handelsregister		
Ateco-Sektor *	--	▼
Ateco *	--	▼
Gesetzlicher Vertreter *		
Ansprechpartner *		
Telefonnummer		
Ansprechpartner *		
Anteil des Partners ? *		€
Beschreibung der vom Partner ausgeführten Tätigkeit ? *		
Rechtssitz		
Adresse *		
Provinz *	--	▼
Gemeinde *	--	▼
PLZ *		
Telefon *		
Fax		
E-Mail *		
PEC *		

Partner erstellen

← zurück

Optionen des Feldes "Rechtsform der Partnerschaft":

- Bereits gegründete TUV/TZV in vertikaler Form,

- Noch nicht gegründete TUV/TZV in vertikaler Form,
- Konsortium,
- Unternehmensnetzwerk,
- Unternehmen, die im Sinne von Artikel 2359 ZGB miteinander verbunden sind,
- EWIV,
- Bereits gegründete ÖPP,
- Noch nicht gegründete ÖPP.

Das Feld "Partnertypologie" erscheint nur bei Projekten im Rahmen der beruflichen Weiterbildung.

Optionen des Feldes "*Partnertypologie*":

- Durchführender Partner,
- Empfänger der Bildungstätigkeit,
- Durchführender Partner und Empfänger der Bildungstätigkeit.

Diese Optionen erscheinen nur bei überbetrieblichen Projekten, die an den Antragssteller gerichtet sind.

Für alle anderen Projekte wird die Partnertypologie automatisch als "Durchführender Partner" angegeben.

Das Feld "Anteil des Partners" erscheint nur falls für die gewählte "Partnertypologie" "Durchführender Partner" oder „Durchführender Partner und Empfänger der Bildungstätigkeit“ angegeben wird.

Help

"Anteil des Partners":

Geben Sie die Höhe der Kosten zur Deckung der Tätigkeiten des Partners im Rahmen der Projektdurchführung an.

"Beschreibung der vom Partner ausgeführten Tätigkeit":

Geben Sie die Aufgaben und Tätigkeiten des Partners im Rahmen der Projektdurchführung an. (max 300 Zeichen).

Allgemeine Daten des Partners

BZ-000252 - Detail Partner

Geben Sie die Größe des Unternehmens an
 Anzahl der Personen in Aus-/Weiterbildung einfügen

ALLGEMEINE DATEN	ZWEIGSTELLE	GRÖÖE DES UNTERNEHMENS	ZIELGRUPPE
Allgemeine Daten			



Die allgemeinen Daten des Partners können durch die Taste "ändern" abgeändert werden.

BZ-000252 - Detail Partner

Geben Sie die Größe des Unternehmens an
 Anzahl der Personen in Aus-/Weiterbildung einfügen

ALLGEMEINE DATEN **ZWEIGSTELLE** GRÖÖE DES UNTERNEHMENS ZIELGRUPPE

Allgemeine Daten

 ändern

Der Unterabschnitt "Zweigstelle" erscheint nur bei überbetrieblichen Projekten, die an den Antragssteller gerichtet sind, und nur falls für die gewählte "Partnertypologie" "Empfänger der Bildungstätigkeit" oder „Durchführender Partner und Empfänger der Bildungstätigkeit" angegeben wird.

Lokale Zweigstelle des Partners

BZ-000252 - Detail Partner

Geben Sie die Größe des Unternehmens an
 Anzahl der Personen in Aus-/Weiterbildung einfügen

ALLGEMEINE DATEN **ZWEIGSTELLE** GRÖÖE DES UNTERNEHMENS ZIELGRUPPE

Zweigstelle

 ändern

Adresse	
Provinz	
Gemeinde	
PLZ	
Telefon	
Fax	
E-Mail	
PEC	

 zurück  löschen

BZ-000252 - Zweigstelle

Provinz

Gemeinde

Adresse (Zweigstelle)

PLZ (Zweigstelle)

Telefon (Zweigstelle)

Fax (Zweigstelle)

E-Mail (Zweigstelle)

Zertifizierte E-Mail-Adresse (PEC) (Zweigstelle)

 speichern

 zurück

Unternehmensgröße des Partners

BZ-000252 - Detail Partner

Geben Sie die Größe des Unternehmens an
Anzahl der Personen in Aus-/Weiterbildung einfügen

ALLGEMEINE DATEN ZWEIGSTELLE GRÖÖE DES UNTERNEHMENS ZIELGRUPPE

Allgemeine Daten

 ändern

Der Unterabschnitt "Größe des Unternehmens" erscheint nur bei überbetrieblichen Projekten, die an den Antragssteller gerichtet sind, und nur falls für die gewählte "Partnertypologie" "Empfänger der Bildungstätigkeit" oder „Durchführender Partner und Empfänger der Bildungstätigkeit“ angegeben wird.

BZ-000252 - Detail Partner

Geben Sie die Größe des Unternehmens an
Anzahl der Personen in Aus-/Weiterbildung einfügen

ALLGEMEINE DATEN ZWEIGSTELLE GRÖÖE DES UNTERNEHMENS ZIELGRUPPE

Unternehmensgröße ?

 ändern

 zurück

 löschen

BZ-000252 - Größe des Unternehmens

Größe des Unternehmens ? *

speichern

zurück

Help

“Größe des Unternehmens”:

Wählen Sie das zutreffende Feld aus:

- Kleinstunternehmen: < 10 Beschäftigte und ≤ 2 Mio. EUR Jahresumsatz oder ≤ 2 Mio. EUR Jahresbilanzsumme
- Kleines Unternehmen: < 50 Beschäftigte und ≤ 10 Mio. EUR Jahresumsatz oder ≤ 10 Mio. EUR Jahresbilanzsumme
- Mittleres Unternehmen: < 250 Beschäftigte und ≤ 50 Mio. EUR Jahresumsatz oder ≤ 43 Mio. EUR Jahresbilanzsumme
- Großes Unternehmen: ≥ 250 Beschäftigte und > 50 Mio. EUR Jahresumsatz oder > 43 Mio. EUR Jahresbilanzsumme

Zielgruppe für den Partner

BZ-000252 - Detail Partner

Geben Sie die Größe des Unternehmens an
Anzahl der Personen in Aus-/Weiterbildung einfügen

ALLGEMEINE DATEN

ZWEIGSTELLE

GRÖÖE DES UNTERNEHMENS

ZIELGRUPPE

Allgemeine Daten

ändern

Der Unterabschnitt "Zielgruppe" erscheint nur bei überbetrieblichen Projekten, die an den Antragssteller gerichtet sind, und nur falls für die gewählte "Partnertypologie" "Empfänger der Bildungstätigkeit" oder „Durchführender Partner und Empfänger der Bildungstätigkeit" angegeben wird.

BZ-000252 - Detail Partner

Geben Sie die Größe des Unternehmens an
Anzahl der Personen in Aus-/Weiterbildung einfügen

ALLGEMEINE DATEN

ZWEIGSTELLE

GRÖÖE DES UNTERNEHMENS

ZIELGRUPPE

Anzahl der Personen in
Aus-/Weiterbildung

ändern

zurück

löschen

BZ-000252 - Zielgruppe

Anzahl der Personen in Aus-/Weiterbildung *

 speichern

 zurück

H.2 - Delegierungen

Projektnetzwerk

Partner ?	 ändern
Delegierungen ?	 ändern
Unternehmen ?	 ändern

BZ-000252 - Delegierungen

 Delegierung hinzufügen

Firmenname / Bezeichnung	Delegierte Tätigkeit/en	Höhe der Delegierung	
Gesamtsumme		€ 0,00	

 zurück zum Projekt

BZ-000252 - Neue Delegierung

Firmenname / Bezeichnung *	
Steuernummer *	
Mehrwertsteuernummer *	
Datum Eintragung Handelsregister	dd / mm / yyyy
Nummer Eintragung Handelsregister	
Rechtsform *	privatrechtlich ▼
Rechtssubjekt *	-- ▼
Ateco-Sektor *	-- ▼
Ateco *	-- ▼
Gesetzlicher Vertreter *	

Rechtssitz

Adresse *

Provinz *

Gemeinde *

PLZ *

Telefon *

Fax *

E-Mail *

PEC *

Delegierung erstellen

← zurück

Nach Eintragung der Meldedaten des Delegierten öffnen sich zwei Unterabschnitte:

- Zweigstelle,
- Daten der Delegierung.

BZ-001443 - Detail Delegierter

MELDEDATEN

ZWEIGSTELLE

DATEN DER DELEGIERUNG

Daten der Delegierung

✎ ändern

Gegenstand der Delegierung	☒ Dozenz: € 1.000,00 ☐ Auswahl der Kursteilnehmer: € 0,00 ☐ CoDozenz: € 0,00 ☐ Tätigkeiten der Orientierung, Unterstützung und Begleitung € 0,00 ☒ Begleitung bei Studienreisen und Besichtigungen € 800,00
Begründung der Inanspruchnahme der Delegierung für die Dozenz	-
Angabe der delegierten Module	-
Begründung der Inanspruchnahme der Delegierung von Studienreisen und Besichtigungen	-

← zurück

🗑️ löschen

BZ-001443

Die Beträge sind einschließlich der Mehrwertsteuer anzugeben, wenn diese einen Kostenpunkt darstellt

☒ Doenz:

1000,00

€

Begründung der Inanspruchnahme der Delegation für die Doenz ? *

Angabe der delegierten Module *

☐ Auswahl der Kursteilnehmer:

 €

☐ CoDoenz:

 €

☐ Tätigkeiten der Orientierung, Unterstützung und Begleitung

 €

☒ Begleitung bei Studienreisen und Besichtigungen

800,00

€

Begründung der Inanspruchnahme der Delegation von Studienreisen und Besichtigungen ? *

 speichern

 zurück

 löschen

Die Liste der delegierbaren Tätigkeiten hängt von den im öffentlichen Aufruf zugelassenen Kostenpunkten ab.

Wenn Sie eine zu delegierende Aktivität aus der Liste auswählen, fordert das System Sie auf, das Feld "Begründung der Inanspruchnahme der Delegation" für die betreffende Aktivität auszufüllen.

Wenn Sie die Delegation für die Lehrtätigkeit auswählen, verlangt das System, dass Sie das Feld "Angabe der delegierten module" ausfüllen (max. 200 Zeichen).

Help

„Begründung der Delegation“:

Beschreiben Sie die Projektkonditionen- und voraussetzungen, die die Einbringung von bestimmten Kompetenzen notwendig machen und nicht durch eine Beauftragung einer physischen Person erreichbar sind. Folgende Elemente sind anzuführen: 1. Art der komplexen Tätigkeiten (Aktionen,

Leistungen oder strukturierte Dienstleistungen), die das beauftragte Rechtssubjekt koordinieren und ausführen muss mit Angabe der wirtschaftlichen Quantifizierung der delegierten Tätigkeit. 2. Die substantielle Verbindung zwischen den delegierten Tätigkeiten und den vorherbestimmten Zweck und Zielen des Projekts; 3. Die Begründung, dass die erforderlichen Ressourcen und/oder Kompetenzen innerhalb der Organisationsstruktur des Begünstigten nicht zur Verfügung stehen. (max. 500 Zeichen)

H.3 - Unternehmen

Projektnetzwerk

Partner ?	✎ ändern
Delegierungen ?	✎ ändern
Unternehmen ?	✎ ändern

Der Abschnitt "Unternehmen" erscheint nur bei überbetrieblichen Projekten, die nicht an den Antragssteller gerichtet sind.

BZ-000251 - Unternehmen ?

[+ Unternehmen hinzufügen](#)

Mehrwertsteuernummer	Firmenname / Bezeichnung
----------------------	--------------------------

[← zurück](#)

BZ-000251 - Neues Unternehmen

Firmenname / Bezeichnung *	
Steuernummer *	
Mehrwertsteuernummer *	
Datum Eintragung Handelsregister *	dd / mm / yyyy
Nummer Eintragung Handelsregister *	
Rechtsform *	
Rechtssubjekt *	--
Ateco-Sektor *	--
Ateco *	--
Größe des Unternehmens ? *	--

Gesetzlicher Vertreter *	
Ansprechpartner *	
Telefonnummer Ansprechpartner *	
Anzahl der Personen in Aus-/Weiterbildung *	
Rechtssitz	
Adresse *	
Provinz *	-- v
Gemeinde *	-- non previsto v
PLZ *	
Telefon *	
Fax	
E-Mail *	
PEC *	

Help

“Größe des Unternehmens”:

Wählen Sie das zutreffende Feld aus:

- Kleinstunternehmen: < 10 Beschäftigte und ≤ 2 Mio. EUR Jahresumsatz oder ≤ 2 Mio. EUR Jahresbilanzsumme
- Kleines Unternehmen: < 50 Beschäftigte und ≤ 10 Mio. EUR Jahresumsatz oder ≤ 10 Mio. EUR Jahresbilanzsumme
- Mittleres Unternehmen: < 250 Beschäftigte und ≤ 50 Mio. EUR Jahresumsatz oder ≤ 43 Mio. EUR Jahresbilanzsumme
- Großes Unternehmen: ≥ 250 Beschäftigte und > 50 Mio. EUR Jahresumsatz oder > 43 Mio. EUR Jahresbilanzsumme

I. Beschreibung des Projektes

Beschreibung des Projektes

Kontext und Ziele*	☐	ändern
Zielgruppe*	☐	ändern
Leitung des Projektes*	☐	ändern

Der Abschnitt "Beschreibung des Projektes" besteht aus drei Unterschnitte:

- Kontext und Ziele,
- Zielgruppe,
- Leitung des Projektes.

I.1 – Kontext und Ziele

Beschreibung des Projektes

Kontext und Ziele*	☐	ändern
Zielgruppe*	☐	ändern
Leitung des Projektes*	☐	ändern

BZ-000251 - Kontext und Ziele

Ziel und Zweck des Projekts (Target) - Beitrag des Projekts zum Erreichen der Zielsetzung der Aktion, des spezifischen Ziels und der Investitionspriorität* [?](#)

Help “Ziel und Zweck des Projekts (Target)”:

Beschreiben Sie das Projekt in Hinblick auf dessen allgemeine Zielsetzung, die spezifischen Ziele und Tätigkeiten (auch unter Bezugnahme auf objektiv prüfbare qualitativ/quantitative Indikatoren). Zeigen Sie auf, inwiefern das Projekt mit dem programmspezifischen Zielen im Einklang steht und zu den Zielen der aus dem OP ausgewählten Maßnahme, zum spezifischen Ziel und zur Investitionspriorität beiträgt. (max. 5000 Zeichen)

Lokaler Bedarf und Bedarf der Zielgruppe, an welche das Projekt gerichtet ist* [?](#)

Help “Lokaler Bedarf und Bedarf der Zielgruppe, an welche das Projekt gerichtet ist”:

Beschreiben Sie die im Vorfeld getätigten Untersuchungen bezüglich lokaler Gegebenheiten und eventueller Probleme, durch welche der lokale Beschäftigungs- und Ausbildungsbedarf, sowie die zu erreichenden Ziele (allgemeine Zielsetzung und spezifische Ziele) definiert werden können und schließlich das Vorhaben rechtfertigen. Geben Sie die Quellen an. (max. 4500 Zeichen)

Querschnittsziel Gleichstellung der Geschlechter* [?](#)

Help “*Querschnittsziel Gleichstellung der Geschlechter*”:

Beschreiben Sie, wie und durch welche konkreten Aktionen das Projekt zur Gleichstellung der Geschlechter beiträgt. (max. 1000 Zeichen)

Querschnittsziel Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung * ?

Help “*Querschnittsziel Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung*”:

Beschreiben Sie, wie und durch welche konkreten Aktionen das Projekt zur Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung beiträgt. (max. 1000 Zeichen)

Querschnittsziel Nachhaltige Entwicklung * ?

Help “*Querschnittsziel Nachhaltige Entwicklung*”:

Beschreiben Sie, wie und durch welche konkreten Aktionen das Projekt zur Nachhaltigen Entwicklung beiträgt. (max. 1000 Zeichen)

Vorrangiges sekundäres ESF-Ziel*

Optionen des Feldes “*Vorrangiges sekundäres ESF-Ziel*”:

- Unterstützung des Unstiegs auf eine CO2-arme ressourceneffiziente Wirtschaft,
- Soziale Innovation,
- Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit von kleinen und mittleren Unternehmen,
- Stärkung von Forschung, technologischer Entwicklung und Innovation,
- Verbesserung der Barrierenfreiheit sowie der Nutzung und Qualität von Informations- und Kommunikationstechnologien,
- Nichtdiskriminierung ,
- Gleichstellung der Geschlechter,
- Nicht zutreffend.

Wirtschaftliche Tätigkeit *

 speichern

 zurück zum Projekt

Optionen des Feldes “*Wirtschaftliche Tätigkeit*”:

- Land- und Forstwirtschaft,
- Fischerei und Aquakultur,
- Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln, Getränkeherstellung,
- Herstellung von Textilien und Bekleidung,
- Fahrzeugbau,
- Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen,
- Sonstiges nicht spezifiziertes verarbeitendes Gewerbe,
- Baugewerbe,
- Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (einschließlich zwecks Energieerzeugung betriebener Bergbau),
- Energieversorgung,
- Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen,
- Transport und Lagerung,
- Informations- und Kommunikation, einschließlich Telekommunikation, Informationsdienstleistungen, Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie,
- Handel,
- Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie,
- Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen,
- Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung und wirtschaftliche Tätigkeiten,
- Öffentliche Verwaltung,
- Erziehung und Unterricht,
- Gesundheits- und Sozialwesen,
- Sozialwesen, öffentliche und persönliche Dienstleistungen,
- Dienstleistungen im Zusammenhang mit Umwelt und Klimawandel,
- Kunst, Unterhaltung, Kreativwirtschaft und Erholung,
- Sonstige nicht spezifizierte Dienstleistungen.

I.2 – Zielgruppe

Beschreibung des Projektes

Kontext und Ziele*	☐	ändern
Zielgruppe*	☐	ändern
Leitung des Projektes*	☐	ändern

BZ-000251 - Zielgruppe

Beschreibung der Zielgruppe der Maßnahme (IT) * [?](#)

Beschreibung der Zielgruppe der Maßnahme (DE) * [?](#)

Help “Beschreibung der Zielgruppe der Maßnahme” (IT/DE):

Beschreiben Sie unter Berücksichtigung der Vorgaben des öffentlichen Aufrufes und in Bezug auf die durchgeführte Bedarfsanalyse sowie in Hinblick auf Projekt- und Bildungsziele die gesamten Eigenschaften der Teilnehmer des Vorhabens (z. B. Geschlecht, Alter, Studententitel, frühere Erfahrungen und Kenntnisse, Motivation, Arbeitsmarktbedingungen, Art des Arbeitsvertrages, Rolle und Funktion im Beruf usw.). Im Falle von Projekten mit obligatorischer Auswahl gelten die angegebenen Eigenschaften als zusätzliche Aufnahmevoraussetzungen zu jenen, die im entsprechenden Aufruf vorgesehen sind. Die Beschreibung wird für die Veröffentlichung des Vorhabens verwendet. Der italienische und der deutsche Text müssen übereinstimmen. (max. 1000 Zeichen)

Gefährdete Gruppe *

Optionen des Feldes “Gefährdete Gruppe”:

- Personen mit Behinderung,
- Migranten,
- Marginalisierte Gemeinschaften, wie Roma-Gemeinschaften,
- Personen, die in Bezug auf das Phänomen der neuen Armut zugeordnet werden können (Gesetze des Bereichs),
- Drogenabhängige/ehemals Drogenabhängige,

- Inhaftierte Personen/ehemals inhaftierte Personen,
- Opfer von Gewalt, Menschenhandel und schwerer Ausbeutung,
- Obdachlose und auf dem Wohnungsmarkt ausgegrenzte Personen,
- Sonstige benachteiligte Personen: Sonstige,
- Keine Art der Benachteiligung

Methode zur Auswahl der Teilnehmer *

Optionen des Feldes “Methode zur Auswahl der Teilnehmer”:

- Psychologischer Eignungstest,
- Auswahlprüfungen zur Bewertung der individuellen Fähigkeiten der Kandidaten,
- Prüfungen zur Bewertung der individuellen Fähigkeiten der Kandidaten und psychologische Eignungstests,
- Punktezahl zur Bewertung der Voraussetzungen (sozio-ökonomische Voraussetzung, Indikator der Einkommens- und Vermögenslage (ISEE), Alter, Studienabschluss, usw.),
- Sonstiges.

Methode zur Auswahl der Teilnehmer *



 speichern

 zurück zum Projekt

Help “Methode zur Auswahl der Teilnehmer”:

Detaillierte Beschreibung der Methode, nach welcher die Teilnehmer ausgewählt werden. (max. 1000 Zeichen)

Die zwei Felder “Methode zur Auswahl der Teilnehmer” werden nur bei Projekten, bei denen ein verpflichtendes Auswahlverfahren vorgesehen ist, ausgefüllt.

I.3 – Leitung des Projektes

Beschreibung des Projektes

Kontext und Ziele*	☐	ändern
Zielgruppe*	☐	ändern
Leitung des Projektes*	☐	ändern

BZ-000251 - Leitung des Projektes

Projekt Netzwerk und professionelle und organisatorische Ressourcen *



Help *“Projekt Netzwerk und professionelle und organisatorische Ressourcen”*:

Beschreiben Sie die Organisation der Leitung des Projekts indem Sie Verantwortungen, Aufgaben und Arbeitsweise der einbezogenen Akteure, inklusiv Delegierte, sowie ihre beruflichen Kompetenzen angeben. (max. 2000 Zeichen)

Monitoring und Bewertung*



Help *“Monitoring und Bewertung”*:

Beschreiben Sie die Modalitäten des Monitoring und der Bewertung des Projektes in seiner Gesamtheit und der Erreichung der Bildungsziele. Heben Sie hervor wie die Lernprozesse überprüft und die Zufriedenheit der Teilnehmer erhoben werden sollen. Bezeichnen Sie die Kriterien, welche die Auswirkungen des Projektes auf Ausbildung und Beschäftigung deutlich machen (unter Bezugnahme auf objektiv prüfbare qualitativ/quantitative Indikatoren) (max. 3000 Zeichen)

Persönliche und Ausbildungsunterstützung und Begleitmaßnahmen am Arbeitsplatz



Help *“Persönliche und Ausbildungsunterstützung und Begleitmaßnahmen am Arbeitsplatz”*:

Beschreiben Sie eventuelle persönliche und Ausbildungsunterstützung und eventuelle Begleitmaßnahmen am Arbeitsplatz (max. 1500 Zeichen)

Das Feld “Persönliche und Ausbildungsunterstützung und Begleitmaßnahmen am Arbeitsplatz” wird nur bei Projekten ausgefüllt, für welche der öffentliche Aufruf solche Bildungstätigkeiten und die Zulässigkeit entsprechender Kostenpunkte vorsieht.

Betreuung von benachteiligten Personen oder Personen mit besonderen Bedürfnissen ?

Help “*Betreuung von benachteiligten Personen oder Personen mit besonderen Bedürfnissen*”:
Beschreiben Sie eventuelle Dienstleistungen zur Unterstützung minderjähriger, älterer oder benachteiligter Personen und von Personen mit Behinderung sowie eventuelle Vermittlungsdienste. (max. 500 Zeichen)

Das Feld “Betreuung von benachteiligten Personen oder Personen mit besonderen Bedürfnissen” wird nur bei Projekten ausgefüllt, für welche der öffentliche Aufruf die Zulässigkeit des entsprechenden Kostenpunktes vorsieht.

Zusätzliche Dienstleistungen ?

Help “*Zusätzliche Dienstleistungen*”:
Beschreiben Sie eventuelle zusätzliche Dienstleistungen. (max. 500 Zeichen)

Art der zu erlassenden Bescheinigung*

Optionen des Feldes “*Art der zu erlassenden Bescheinigung*”:

- Bescheinigung der Teilnahme und der erfolgreichen Absolvierung,
- Teilnahmebestätigung,
- Berufsabschluss,
- Berufsqualifikation und Diplom (berufsqualifizierende Bildungsgänge),
- Berufsqualifikation nach dem Abschluss,
- Zeugnis der höheren beruflichen Spezialisierung (IfTs),
- Diplom der höheren Berufsqualifikation (ITS),

- Hochschulabschluss (dreijährig, Magister, Master),
- Hochschulmaster der I. oder II. Stufe,
- Forschungsdoktorat,
- Spezialisierungsabschluss,
- Berufsbefähigung,
- Sonstiger Abschluss,
- Kein Abschluss oder Bescheinigung.

Beschreibung der Art der zu erlassenden Bescheinigung * ?

Help “Beschreibung der Art der zu erlassenden Bescheinigung”:

Beschreiben Sie die Qualifikation und geben Sie die Einrichtung an, welche die Bescheinigung erlässt (max. 200 Zeichen)

Andere Bescheinigungen ?

Help “Andere Bescheinigungen”:

Geben Sie die Bezeichnung der weiteren erlassenen Bescheinigungen an, beschreiben Sie die jeweilige Qualifikation und geben Sie die Einrichtung an, welche die Bescheinigung erlässt (max. 1000 Zeichen)

Verbreitung der Ergebnisse * ?

 speichern

 zurück zum Projekt

Help “Verbreitung der Ergebnisse”:

Beschreibung der Methoden zur Verbreitung und Kommunikation der Ergebnisse (max. 700 Zeichen)

J. Module und Kursfolgen

Der Abschnitt “Module und Kursfolgen” enthält folgende zwei Unterabschnitte:

- Module,
- Kursfolgen.

Module und Kursfolgen

Module*	↗ ändern
Kursfolgen*	↗ ändern

J.1 – Module

Module und Kursfolgen

Module*	↗ ändern
Kursfolgen*	↗ ändern

Übersicht Ausbildungsarten

	Module (einmal)	Module (nach Anzahl der Gruppen)
Schulungsraum / Werkstatt	0	0
Einzelunterricht	0	0
Orientierungstätigkeit	0	0
Reisen/Besichtigungen	0	0

Dauer

Kursdauer (h)	0
Projektdauer (h)	0
Dozenz insgesamt (h)	0
Gesamtdauer des Vorhabens	0

Prozentsatz der Ausbildungsarten

Orientierungstätigkeit (max. 0,00 %)
Einzelunterricht
Reisen/Besichtigungen (max. 0,00 % der Stunden im Schulungsraum / in der Werkstatt)

Die Angaben in den Feldern zu den Ausbildungsarten, zur Dauer und zum Prozentsatz der Ausbildungsarten werden vom System automatisch berechnet.

Die auswählbaren Ausbildungsarten und entsprechende Prozentsätze sind im öffentlichen Aufruf festgelegt.

Module

* neues Modul								
Nr.	Abkürzung	Titel	Art der Bildungstätigkeit	Unterteilungen	Anzahl der Gruppen	Dauer (h)	Dauer (* Anzahl Gruppen)	Aktionen

neues Modul

Nr. *

Titel *

Abkürzung *

Modultyp

Art der Bildungstätigkeit *

Unterteilungen *

Anzahl der Gruppen *

Dauer (h) *

Modulbeschreibung *

Modul erstellen

← zurück

Das Feld "Modultyp" ist nur dann aktiv, wenn der öffentliche Aufruf die Bereitstellung bestimmter Lerninhalte verpflichtend vorsieht (zum Beispiel Methoden für aktive Arbeitssuche).

Help "Modulbeschreibung":

Beschreiben Sie die Inhalte und die Bildungsziele des Moduls. (max. 500 caratteri)

Es erscheint im Informationssystem eine Liste der erstellten Module:

Module

									+ neues Modul
	Nr.	Abkürzung	Titel	Art der Bildungstätigkeit	Unterteilungen	Anzahl der Gruppen	Dauer (h)	Dauer (* Anzahl Gruppen)	Aktionen
Ausbildung	1	M1	Modulo 1	Schulungsraum / Werkstatt	keine	1	40	40	Detail duplizieren löschen
	2	M2	Modulo 2	Einzelunterricht	unterschiedliche Inhalte	5	2	10	Detail duplizieren

Die Funktion "**Duplizieren**" ermöglicht es, ein neues Modul zu erstellen, das mit dem Duplizierten Modul identisch ist.

Die Funktion „**Löschen**“ erscheint nur dann, wenn ein Modul keiner Kursfolge zugeordnet ist.

Die Daten des Moduls können durch die Funktion „**Detail**“ und die Taste „**ändern**“ abgeändert werden.

Ausbildung	1	M1	Modulo 1	Schulungsraum / Werkstatt	keine	1	40	40	Detail duplizieren löschen

Module

Nr.	1
Abkürzung	M1
Titel	Modulo 1
Art der Bildungstätigkeit	Schulungsraum / Werkstatt
Unterteilungen	keine
Anzahl der Gruppen	1
Dauer (h)	40

← zurück

	Nr.	Abkürzung	Titel	Modulbeschreibung	Art der Bildungstätigkeit	Unterteilungen	Anzahl der Gruppen	Dauer (h)	Dauer (* Anzahl Gruppen)	
Ausbildung	1	st	stage	Praktikum	unterschiedliche Inhalte	10	180	1800	Detail	duplizieren
	Nr.	Abkürzung	Titel	Modulbeschreibung	Art der Bildungstätigkeit	Unterteilungen	Anzahl der Gruppen	Dauer (h)	Dauer (* Anzahl Gruppen)	Aktionen
Ausbildung	1	A	Aula	Schulungsraum / Werkstatt	keine	1	300	300	Detail	duplizieren löschen

J.2 – Kursfolgen

Module und Kursfolgen

Module*	↗ ändern
Kursfolgen*	↗ ändern

BZ-000251 - Kursfolgen

[+ Kursfolge hinzufügen](#)

Nr.	Bezeichnung der Kursfolge	Module	Teilnehmer	Pro-Kopf-Dauer der Kursfolge (h)	Stundenberg Kursfolge	Aktionen
← zurück zum Projekt						

Kursfolgen

Nr*

Bezeichnung der Kursfolge*

Anzahl der Teilnehmer*

Module*

☐ 1 - M1- Modulo 1

☐ 2 - M2- Modulo 2

[Kursfolge erstellen](#)

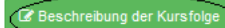
[← zurück](#)

Das System prüft automatisch, ob:

- die Summe der für die verschiedenen Kursfolgen eingetragenen Anzahlen der Teilnehmer mit der Gesamtzahl der Teilnehmer am Projekt übereinstimmt;
- alle Module mindestens einer Kursfolge zugeordnet sind.

Nach Eingabe der Detaildaten der Kursfolge, sind die Daten zur „Beschreibung der Kursfolge“ einzutragen.

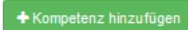
BZ-000251 - Detail Kursfolge





Nr.	1
Bezeichnung der Kursfolge	prova
Teilnehmer	6
Module	2- M2
Pro-Kopf-Dauer der Kursfolge (h)	2
Bildungsinhalt	
Teilnehmer der Kursfolge	
Struktur der Kursfolge	
Bildungsmodalität	
Methode, Lehrmaterialien und Lernmittel	

Kompetenzen 



Bildungsziele * 

Help "Bildungsziele":

Beschreiben Sie die Bildungsziele der Kursfolge in Bezug auf die Zielgruppe und die angestrebten Kompetenzen, im Hinblick auf das Berufsprofil (nur im Fall von beruflicher Ausbildung), den Sektor, die Arbeitsprozesse, die Arbeitsbereiche und -tätigkeiten, die EQF-Eingangs- und Ausgangsniveaus, die Verbesserungen der Berufsfähigkeiten/-möglichkeiten der Teilnehmer, usw. (max. 2.000 Zeichen)

Das Feld "Bildungsziele" ist nur dann aktiv, wenn laut öffentlichem Aufruf nur eine Kursfolge vorsehbar ist.

Bildungsinhalt * 

Help "Bildungsinhalt":

Sollte die Maßnahme verschiedenen Bildungsinhalte umfassen, geben Sie den vorwiegenden an.

Optionen des Feldes "Bildungsinhalt":

- Grundlagenprogramme,
- Alphabetisierung und mathematische Kompetenz,
- Persönlichkeitsentwicklung,
- Lehren und Ausbilden,
- Erziehungswissenschaften,
- Bildende Künste,
- Audiovisuelle Techniken und mediale Produktionen,
- Design,
- Handwerk,

- Musik und darstellende Künste,
- Geschichte, Philosophie und damit verbundene Fächer,
- Muttersprache,
- Fremdsprachen und Kulturen,
- Religion und Theologie,
- Sozial- und Verhaltenswissenschaften,
- Bibliotheks-, Informationswissenschaften und Archivwesen,
- Journalismus und Reportage,
- Groß- und Einzelhandel,
- Sekretariats- und Büroarbeiten,
- Finanzen, Kredit- und Versicherungswesen,
- Buchführung und Steuern,
- Arbeitswelt,
- Unternehmensführung und Geschäftsleitung,
- Marketing und Öffentlichkeitsarbeit,
- Recht,
- Biowissenschaften,
- Physik und Naturkunde,
- Mathematik und Statistik,
- Informatik,
- Computernutzung,
- Kraftfahrzeuge, Schiffe und Luftfahrzeuge,
- Mechanik und Metallverarbeitung,
- Chemie und Chemie der Prozesse,
- Elektronik und Automatisierung,
- Elektrizität und Energie,
- Textilien, Bekleidung, Schuhe, Leder und Felle,
- Verarbeitung von Lebensmitteln,
- Materialien (Holz, Papier, Kunststoff, Glas),
- Mineral gewinnende Industrie und Bergbau,
- Bautätigkeit und Hoch- und Tiefbau,
- Architektur und Städtebau,
- Fischerei,
- Forstwirtschaft,
- Gärtnerei und Gemüseanbau,
- Agrar- und Tierproduktion,
- Tiermedizin,
- Zahnmedizin,
- Krankenpflege,
- Medizinische Dienste,
- Medizin,
- Dienstleistungen in Bezug auf Kinder und Jugendliche,
- Sozialdienst, Beratung und Orientierung,
- Dienstleistungen des Hotel- und Gaststättengewerbes,
- Sport,
- Friseurdienstleistungen und Dienstleistungen im kosmetischen Bereich,
- Dienstleistungen für den Haushalt,
- Reisen, Tourismus und Freizeit,
- Transportwesen,

- Umweltschutz,
- Schutz des Privateigentums und der Person,
- Verteidigung,
- Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz,
- Erweiterte Programme - Künstlerische Fächer,
- Erweiterte Programme - Unternehmertätigkeiten und Geschäftsführung,
- Erweiterte Programme - Informatik,
- Erweiterte Programme - Ingenieurwesen und damit verbundene Berufe,
- Erweiterte Programme - Herstellung und Verarbeitung,
- Erweiterte Programme - Architektur und Bauwesen,
- Erweiterte Programme - Landwirtschaft,
- Unbekannt/nicht spezifiziert.

Teilnehmer der Kursfolge * ?

Help "Teilnehmer der Kursfolge":

Geben Sie die kognitiven Eigenschaften und das Kompetenzniveau der potentiellen Teilnehmer der Kursfolge an. Beschreiben Sie die spezifischen Ausbildungsbedürfnisse, die vom Projekt erfüllt werden, und erläutern Sie, wie und in welchem Umfang die geplanten Aktivitäten die Teilnehmer in die Lage versetzen, die Trainingsziele zu erreichen und somit ihre Kenntnisse und Fähigkeiten zu verbessern. (max 1000 Zeichen)

Das Feld "Empfänger der Kursfolge" ist nur dann aktiv, wenn laut öffentlichem Aufruf mehrere Kursfolgen vorsehbar sind.

Struktur der Kursfolge * ?

Help "Struktur der Kursfolge":

Beschreiben und begründen Sie den gesamten Aufbau und die Struktur der Kursfolge, die logische Reihenfolge sowie die verschiedenen Bildungsmomente (Art der geplanten Bildungstätigkeiten, Bildungsmodule etc.). Erläutern Sie anhand der Bildungsmodule der Kursfolgen kurz, wie die geplanten Inhalte zur Entwicklung der entsprechenden Kompetenzen beitragen, indem Sie die Inhalte und den Zweck der eventuellen Unterteilungen hervorheben. (max. 3.000 Zeichen)

Praktikum*



Help *“Praktikum”*:

Beschreiben Sie die Ziele, Organisation, Kohärenz und den Mehrwert des Praktikums in Hinblick auf die Gesamtziele des Projektes. Geben Sie an, falls schon bekannt, bei welchen Firmen oder Institutionen das Praktikum absolviert wird. Legen Sie dabei besonderes Augenmerk auf das Auslandspraktikum, falls dieses vorgesehen ist. (max. 2000 Zeichen)

Das Feld "Praktikum" ist nur dann aktiv, wenn laut öffentlichem Aufruf die Bildungstätigkeit „Praktikum“ vorgesehen ist.

Studienreisen und/oder Besichtigungen zu Lernzwecken



Help *“Studienreisen und/oder Besichtigungen zu Lernzwecken”*:

Beschreiben Sie die Ziele, Organisation, Kohärenz und den Mehrwert der Studienreisen und/oder Lehrfahrten. (max. 500 Zeichen).

Das Feld "Studienreisen und/oder Besichtigungen zu Lernzwecken" ist nur dann aktiv, wenn laut öffentlichem Aufruf die Bildungstätigkeit „Studienreisen und/oder Besichtigungen zu Lernzwecken“ vorgesehen ist.

Orientierungstätigkeit



Help *“Orientierungstätigkeit”*:

Beschreiben Sie eventuelle Orientierungs- und/oder Unterstützungsdienste und erläutern Sie die Zwecke und Gründe, die auf spezifische Eigenschaften der Teilnehmer zurückzuführen sind und die es angebracht erscheinen lassen, solche Aktivitäten durchzuführen. (max. 1500 Zeichen)

Das Feld "Orientierungstätigkeit" ist nur dann aktiv, wenn laut öffentlichem Aufruf die Bildungstätigkeit „Orientierungstätigkeit“ vorgesehen ist.

Bildungsmodalität*

Optionen des Feldes “Bildungsmodalität”:

- Kurse, die mit Schulungsraummethoden durchgeführt werden (einschließlich Unterrichtsstunden oder Konferenzen),
- Aus Theorie und Praxis bestehende Mischkurse (einschließlich Workshops),
- Als offener Unterricht und Fernunterricht durchgeführte Kurse.

Methode, Lehrmaterialien und Lernmittel *



 speichern

 zurück

Help “Methode, Lehrmaterialien und Lernmittel”:

Beschreiben Sie die Bildungsmethoden und Lehrmittel, die für die Kursfolge zur Anwendung kommen. Beschreiben Sie darüber hinaus eventuelle innovative Methoden, sowie die Gründe für die getätigte Auswahl. (max. 2500 Zeichen).

Anschließend müssen die angestrebten Kompetenzen der Kursfolge angegeben werden. Dies gilt nicht für Weiterbildungsprojekte und Projekte zur Vorbeugung des Schulabbruchs.

BZ-000251 - Detail Kursfolge

 Beschreibung der Kursfolge

 ändern

Nr.	1
Bezeichnung der Kursfolge	prova
Teilnehmer	6
Module	2- M2
Pro-Kopf-Dauer der Kursfolge (h)	2
Bildungsinhalt	
Teilnehmer der Kursfolge	
Struktur der Kursfolge	
Bildungsmodalität	
Methode, Lehrmaterialien und Lernmittel	

Kompetenzen



 Kompetenz hinzufügen

Help "Kompetenzen":

Listen Sie die angestrebten Kompetenzen der Kursfolge auf und beschreiben Sie diese. Die Kompetenzen müssen in Fertigkeiten und Kenntnisse untergliedert werden und den einzelnen, für die Kursfolge vorgesehenen Ausbildungsmodulen zugeordnet werden. Die Bezugsstandards für die Feststellung und Beschreibung der Kompetenzen sind im Anhang 3 ("Criteri costruttivi e descrittivi per la correlazione e progressiva standardizzazione delle qualificazioni") des Ministerialdekrets des 30. Juni 2015 enthalten.

BZ-000251 - Kompetenzen

Bezeichnung*

Kenntnisse*

Fertigkeiten*

Module*

☐ 2 - M2 - Modulo 2

Kompetenz erstellen

← zurück

Ausschließlich für Projekte, die auf die Schaffung eines sozialpädagogischen Dienstes in Schulen abzielen, ist die Sektion J wie folgt zusammengesetzt:

- Prävention
- Sozialpädagogischer Dienst

Für die Komponente Prävention sollten die geplanten Ausbildungsmaßnahmen und die Dauer der einzelnen Maßnahmen angegeben werden:

Dauer (h) *

Art der Bildungstätigkeit *

Schulungsraum / Werkstatt	▼
Schulungsraum / Werkstatt	
Studienreisen / Besichtigungen zu Lernzwecken	
Gruppenberatung	
Einzelunterricht	

Für jede Art der ausgewählten Bildungstätigkeit müssen die Inhalte und die Bildungsziele angeführt werden (max. 5000 Zeichen).

Für die persönliche Beratung und den sozialpädagogischen Dienst ist die einzig zugelassene Art der Bildungstätigkeit jene der persönlichen und Ausbildungsunterstützung, dessen Dauer angegeben werden muss.

Für beide Bildungstätigkeiten muss folgendes angegeben werden (max. 2000 Zeichen):

- Bedürfnisse und Ziele
- Struktur, Inhalte und Gestaltung

K. Kostenvoranschlag

Übersicht Finanzplan * 

Gesamtsumme A	Gesamtsumme B	Gesamtsumme C	Gesamtsumme B+C	Verdienstausfall	Gesamtkosten	Öffentlicher Betrag	Höhe der Delegation (%)	% Beihilfeintensität	
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	 ändern

Die Taste zur Auswahl der Beihilfeintensität und entsprechende Spalte sind nur dann aktiv, wenn das Projekt in den Bereich der Ausbildungsbeihilfen fällt.

Bei solchen Projekten kann der Kostenvoranschlag nur nach der Wahl der Beihilfeintensität ausgefüllt werden.

Der Prozentsatz der gewählten Beihilfeintensität kann nicht abgeändert werden.

Die Struktur des Finanzplans hängt von den Kostenpunkten ab, die laut öffentlichem Aufruf zugelassen sind.

Daher ist nachfolgender Kostenvoranschlag rein illustrativ.

Insbesondere handelt es sich dabei um den Kostenvoranschlag für ein betriebliches/überbetriebliches Projekt, das nicht an den Antragssteller gerichtet ist, und welches in den Bereich der Ausbildungsbeihilfen fällt.

BZ-000251 - Kostenvoranschlag

Ausgabenposten	Beschreibung	Stunden	einheitlicher Betrag	Gesamtsumme
A1.1	Einschreibgebühren			€
Gesamtsumme Ausgabenposten A1 -Einnahmen				0,00
B1.1	Projektentwurf und Projektplanung	0,00		0,00
	Projektentwurf und Projektplanung Senior		€	€
			max. einheitlicher Betrag 97,60	
	Projektentwurf und Projektplanung Junior		€	€
			max. einheitlicher Betrag 73,20	
Gesamtsumme Ausgabenposten B1 -Vorbereitung				0,00

B2.1	Dozenz	0,00		0,00
	Dozenztätigkeit senior		€	€
			max. einheitlicher Betrag 122,00	
	Dozenztätigkeit junior		€	€
			max. einheitlicher Betrag 73,20	
B2.3	Tutoring		€	€
		Max. Stunden 40	max. einheitlicher Betrag 36,60	
Gesamtsumme Ausgabenposten B2 -Durchführung				0,00
B4.1	Leitung		€	€
		Max. Stunden 10	max. einheitlicher Betrag 97,60	
B4.2	Koordinierung		€	€
		Max. Stunden 30	max. einheitlicher Betrag 61,00	
Gesamtsumme B4 - Projektverwaltung				0,00
Gesamtsumme B - DIREKTE PROJEKTKOSTEN				0,00
GESAMTSUMME – ANDERE KOSTEN (DIREKTE/INDIREKTE) AUF PAUSCHALBASIS (40%)				0,00
GESAMTE DIREKTE KOSTEN FÜR DAS PERSONAL + ANDERE KOSTEN				0,00
Verdienstaussfall			€	
GESAMTKOSTEN DES PROJEKTES				0,00
ÖFFENTLICHER BETRAG				0,00
Gesamtbetrag der privaten Kofinanzierung				0,00
Private Kofinanzierung anders als Verdienstaussfall ?				0,00
Kosten pro Weiterbildungsstunde				0,00

 speichern

 zurück

Help

Help "private Ko-Finanzierung anders als Verdienstaussfalls":

Das System:

- berechnet automatisch die Gesamtkosten des Projektes und den öffentlichen Betrag auf der Grundlage von den "Gesamte direkte Kosten für das Personal + andere Kosten", der eingegebenen „Verdienstaussfalles" und der gewählten Beihilfeintensität.
- gibt den eventuellen Anteil der privaten Kofinanzierung an, die nicht durch Verdienstaussfall gedeckt ist ("Private Kofinanzierung anders als Verdienstaussfall"). Bei Projekten, die nicht an den Antragsteller gerichtet sind, ist es erforderlich, diesen Betrag durch die Aufnahme eines Betrags im Ausgabenposten A1.1 zu decken, der dem Betrag " Private Kofinanzierung anders als Verdienstaussfall" entspricht.

Das System zeigt eine Fehlermeldung, falls die Höchstsätze für Stunden und Kosten, die in den geltenden Verwaltungs- und Abrechnungsbestimmungen sowie im öffentlichen Aufruf und im Projekt selbst (zum Beispiel in Bezug auf die Stunden für Dozent oder Orientierung) festgelegt sind, überschritten werden.

Die Berechnung der Beträge der einzelnen Kostenpunkte erfolgt automatisch auf der Grundlage der Eingaben des Antragstellers.

Das System überprüft automatisch die Einhaltung des im öffentlichen Aufruf ggfls. festgelegten Richtwertes "Kosten pro Weiterbildungsstunde".

Die Felder „Verdienstaufschlag“, "Gesamtbetrag der privaten Kofinanzierung" und "Private Kofinanzierung anders als Verdienstaufschlag" erscheinen nur bei Projekten, die in den Bereich der Ausbildungsbeihilfen fallen.

L. Anlagen

Anlagen

[+ Anlage hinzufügen](#)

Art	Bezeichnung	File	Aktionen
-----	-------------	------	----------

BZ-000251 - Neue Anlage

Bezeichnung *

File *

[Browse...](#) No file selected.

Art

Zulässige Dokumentformate (max. 20 MB pro Datei): txt, pdf, zip, tiff, xls,xlsx, doc, docx, odt, p7m

der Name der Datei darf keine Leerzeichen oder Sonderzeichen enthalten

[Anlage hinzufügen](#)

[← zurück zum Projekt](#)

Die Liste der "Art" der Anlagen richtet sich nach den obligatorischen und fakultativen Anlagen, die im öffentlichen Aufruf festgelegt sind.

Für die Einreichung des Projektantrags ist nur die Beilage folgender Anlage verpflichtend:

Art

Auf jeden Fall müssen obligatorisch auch alle im öffentlichen Aufruf verpflichtend vorgesehenen Anlagen im System hochgeladen werden.

VALIDIERUNG DES PROJEKTES

Wenn alle Pflichtfelder korrekt ausgefüllt sind, gibt das System keine Fehlermeldungen mehr an:

BZ-000288

Aufruf	Steigerung der Kompetenzen der Arbeitskräfte durch berufliche Weiterbildung - Jahr 2017/2018	
Achse	3	Bildung und Ausbildung
Investitionspriorität	10.iv	Verbesserung der Arbeitsmarktrelevanz der Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung, Erleichterung des Übergangs von der Bildung zur Beschäftigung und Stärkung der Systeme der beruflichen Bildung und Weiterbildung und deren Qualität, unter anderem durch Mechanismen für die Antizipation des Qualifikationsbedarfs, die Erstellung von Lehrplänen sowie die Einrichtung und Entwicklung beruflicher Bildungssysteme, darunter duale Bildungssysteme und Ausbildungswege
Spezifisches Ziel	10.4	Steigerung der Kompetenzen der Arbeitskräfte und Förderung der Mobilität sowie der beruflichen Ein-/Wiedereingliederung
Aktion	10.4.1	Berufliche Weiterbildungsinitiativen für Erwerbstätige

und es erscheint die Taste **"Projekt validieren"**:

Anlagen

[+ Anlage hinzufügen](#)

Art	Bezeichnung	File	Aktionen
Leserliche Kopie des gültigen Personalausweises – rechtlicher Vertreter des Antragstellers	CI legale rappresentante	5a65d1b5cf298_Antrag_Auszahlung_Vorschuss.pdf	ändern

[Projekt validieren](#)

Die Validierung des Projekts ermöglicht keine weitere Bearbeitung der Felder mehr.

Der Vorgang ist nur solange umkehrbar, bis der Abschnitt zur Unterzeichnung nicht ausgefüllt wird.

Sobald das Projekt validiert wird, erscheint der Abschnitt zur Unterzeichnung:

BZ-000288	Multaziendale non destinato al soggetto proponente - aiuti alla formazione	Demoesf	01/02/2018		Zugang unterzeichnen
Projekt muss noch endgültig eingereicht werden					

UNTERZEICHNUNG UND EINREICHUNG

Der Abschnitt „Unterzeichnung“ enthält die Meldedaten des Projektes:

Multiaziendale non destinato al soggetto proponente - aiuti alla formazione

Antragsteller	DemoESF
Datum Beginn	01/10/2019
Datum Ende	07/08/2020
Achse	Istruzione e formazione
Investitionspriorität	Verbesserung der Arbeitsmarktrelevanz der Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung, Erleichterung des Übergangs von der Bildung zur Beschäftigung und Stärkung der Systeme der beruflichen Bildung und Weiterbildung und deren Qualität, unter anderem durch Mechanismen für die Antizipierung des Qualifikationsbedarfs, die Erstellung von Lehrplänen sowie die Einrichtung und Entwicklung beruflicher Bildungssysteme, darunter duale Bildungssysteme und Ausbildungswege
Spezifisches Ziel	Steigerung der Kompetenzen der Arbeitskräfte und Förderung der Mobilität sowie der beruflichen Ein-/Wiedereingliederung
Aktion	Berufliche Weiterbildungsinitiativen für Erwerbstätige
Projektnummer	BZ-000288
Stempelmarke	Von Stempelmarke befreit
Protokollnummer	
Datum Protokoll	
Aktennummer	

Antragsteller

Firmenname / Bezeichnung	unterschrieben	Aktionen
DemoESF	No	☒ unterzeichnen ☒ Stempelmarke

Si ricorda che solo i legale rappresentanti validati possono sottoscrivere

[← zurück zum Aufruf](#)

und zwei Unterabschnitte:

- Unterzeichnen,
- Stempelmarke.

Stempelmarke

Antragsteller

Firmenname / Bezeichnung	unterschrieben	Aktionen
DemoESF	No	☒ unterzeichnen ☒ Stempelmarke

BZ-000288

Stempelmarke

☐ Von Stempelmarke befreit

Von Stempelmarke befreit (Grund)

Von Stempelmarke befreit (Details)

Nummer Stempelmarke

Datum Ankauf Stempelmarke



Die Einrichtung erklärt, dass die oben angeführte Stempelmarke entwertet wurde und sich ausschließlich auf den gegenständlichen Finanzierungsantrag bezieht. Sie verpflichtet sich, das Original derselben aufzubewahren.

 speichern

 zurück

Unterzeichnen

Antragsteller

Firmenname / Bezeichnung	unterschrieben	Aktionen
DemoESF	No	☒ unterzeichnen ☒ Stempelmarke

Der Unterabschnitt "Unterzeichnen" listet alle Erklärungen auf, die der Antragsteller einsehen muss und zu denen er seine Zustimmung geben muss, um das Projekt einreichen zu können:

BZ-000288 LeadPartner

Der Unterfertigte ersucht in seiner Eigenschaft als gesetzlicher Vertreter p.t. des Antragstellers, im Bewusstsein der strafrechtlichen Folgen bei Falscherklärungen, Urkundenfälschung und Gebrauch falscher Urkunden gemäß Art. 76 des DPR 445/2000 und nachfolgenden Änderungen, die Autonome Provinz Bozen um eine Finanzhilfe durch das OP ESF 2014-2020 für das Projekt, das Gegenstand dieses Antrags ist

a tal fine erklärt im Sinne des Art. 47 des DPR Nr. 445 vom 28. Dezember 2000 und nachfolgenden Änderungen

- die Richtigkeit und Vollständigkeit der im Projektantrag angegebenen Informationen;

...

...

Datenschutzbestimmungen gemäß GVD vom 30. Juni 2003 Nr. 196 „Kodex zum Schutz der personenbezogenen Daten“, Art. 13:

Rechtsinhaber der Daten ist die Autonome Provinz Bozen. Die übermittelten Daten werden von der Landesverwaltung, auch in elektronischer Form, ausschließlich für gegenständliches Verfahren verarbeitet. Die Daten können an andere öffentliche oder private Einrichtungen weitergegeben werden und für statistische Zwecke in anonymer und in aggregierter Form veröffentlicht werden. Verantwortlicher für die Verarbeitung ist der Direktor der Abteilung Europa mit Sitz in Bozen, Gerbergasse Nr. 69. Die Daten müssen bereitgestellt werden, um die angeforderten Verwaltungsaufgaben abwickeln zu können. Bei Verweigerung der erforderlichen Daten können die vorgebrachten Anforderungen und Anträge nicht bearbeitet werden. Dem Antragsteller ist es jederzeit gestattet, seine Rechte im Sinne des Art. 7 des GvD 196/2003 gegenüber dem Verantwortlichen für die Verarbeitung auszuüben.

Kommunikationssprache angeben *

Deutsch ▼

Unterschrift *

☐ Ich habe obige Erklärungen gelesen, bin ausdrücklich damit einverstanden und unterzeichne den Projektantrag

Die Kommunikationssprache, die in dieser Phase gewählt wird, ist jene Sprache, in der das ESF-Amt im Fall von Projektgenehmigung in den Verwaltungs- und Abrechnungsphasen mit dem Begünstigten kommunizieren wird.

Einreichung des Projektes

Sobald die zwei Unterabschnitte „Unterzeichnen“ und „Stempelmarke“ ausgefüllt worden sind, erscheint die Taste zur Projekteinreichung:

Antragsteller

Firmenname / Bezeichnung	unterschrieben	Aktionen
DemoESF	Si 22/01/2018	☑ unterzeichnen ☑ Stempelmarke

Si ricorda che solo i legale rappresentanti validati possono sottoscrivere

Projekt korrekt unterschrieben, auf "einreichen" klicken um die Förderanfrage endgültig einzureichen

Durch die Taste „**Einreichen**“ wird der Projektantrag an das ESF-Amt weitergeleitet und automatisch protokolliert.

Folgende Felder werden automatisch ausgefüllt:

Protokollnummer	
Datum Protokoll	
Aktennummer	

und der Antragsteller erhält ein E-Mail zur Bestätigung des Eingangs und der Protokollierung des Projektantrages.